

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 63

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittw. 17. März
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Bern
Mittw. 17. März
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVII. Jahrgang - XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 63

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement -
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 15.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annonces-Regie: Publiques A.G.
- Inserionspreis: 50 Cts. die schweizerische Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique -
Abonnements: Suisse: un an fr. 15.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement par
office postale - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publi-
cités S.A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 63

Inhalt: Handelsregister. - Güterrechtsregister. - Fabrik- und Handelsmarken.
- Genossenschafts-Liquidation. - Papierverbrauch. - Postverkehr mit Tschechoslowakei.
- Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer. - Konsulate. - Vom schwei-
zerischen Geldmarkt. - Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. - Wochenweise der
Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. - Internationaler Postgüterverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. - Registre régimes matrimoniaux. -
Marges de fabrication et de commerce. - Rétablissement du libre commerce des chiffons
et des déchets d'étoffes, à la réserve du maintien provisoire de la concession préalable
pour les entreprises de triage et de commerce intermédiaire. - Ristabilimento del
libero commercio dei cenci e dei cascami di stoffe, salvo quanto concerne la concessione
necessaria per esercitare la cernita ed il commercio intermedio. - Maintien partiel
du blocus des côtes d'Arabie. - Espagne: Admission temporaire des emballages.
- Trafic postal avec la Tchéco-Slovaquie. - Consulate. - Recettes de l'adminis-
tration fédérale des Douanes. - Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse
et d'autres Banques. - Service international des virements postaux.

Antiker Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

1919. 4. Februar. Unter der Firma Orfanatrofio e asilo infantile della
Colonia italiana (Waisenhaus & Kinderasyl der ital. Kolonie) hat sich mit Sitz
in Zürich am 29. Dezember 1918 eine Genossenschaft gebildet,
welche den Zweck hat, ein Waisenhaus sowie ein Kinderasyl, speziell für
Kinder von im Kriege gefallenen Wehrmännern einzurichten und zu betreiben
und hierfür die Herrn Dr. Keller gehörende Liegenschaft an der Röteli-
strasse Nr. 55, in Zürich 6, zu erwerben. Die Genossenschaft verfolgt keinerlei Er-
werbszwecke; alle ihr zufließenden Mittel werden ausschliesslich im Inter-
esse des Unternehmens verwendet. Genossenschaftler kann jedermann, unbe-
kümmt um Nationalität, Wohnsitz oder Geschlecht werden, der einen An-
teilschein von Fr. 1000 zeichnet und bezahlt. Ueber die Aufnahme neuer Mit-
glieder entscheidet die Generalversammlung. Es können auch Passivmitglieder
aufgenommen werden, welche einen jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 20
leisten. Die Genossenschaft kann auch Personen, welche sich um das Werk
verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen. Diese Personen sind
von der Verpflichtung, einen Anteilschein von Fr. 1000 zu zeichnen und ein-
zuzahlen, befreit. Der Austritt kann jederzeit am Ende eines Geschäftsjahres
erklärt werden. Der austretende Genossenschaftler erhält keinerlei Anteil am
Genossenschaftsvermögen. Der Genossenschaftsanteil wird nicht verzinst,
ebenso wird keinerlei Gewinn an die Mitglieder ausgeschüttet. Für die Ver-
bindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsver-
mögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist aus-
geschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung,
ein Ausschuss von mindestens 11 Mitgliedern, der aus 5 Mitgliedern des Aus-
schusses gewählte Vorstand, ein Damenkomitee von mindestens 11 Mitgliedern
und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen;
dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unter-
schrift. Der Vorstand besteht aus: Carlo Bianchi, Kaufmann, von Como
(Italien), in Zürich 2, Präsident; Edoardo Bianca, Kaufmann, von Catania
(Sizilien), in Zürich 2, Vizepräsident; Antonio Gasparinetti, Kaufmann, von
Ponte di Piave (Italien), in Zürich 1, Vizepräsident; Valdo Rodio, Kaufmann,
von Brindisi (Italien), in Zürich 6, Aktuar, und Giovanni Bianca, von Catania,
(Sizilien), Kaufmann, in Zürich 2, Quästor. Geschäftslokal: Gartenstrasse 14,
Zürich 2.

Bern - Berne - Berna

Bureau Burgdorf

1919. 14. März. Die Käsegesellschaft Aeschbach, mit Sitz in Aeschbach
im Biembach, Gemeinde Hasle (S. H. A. B. Nr. 236 vom 2. Juni 1906), hat
ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Iseli, Landwirt, von
Hasle, auf der Schwand, neu; Vizepräsident und Kassier: Fritz Gerber, Land-
wirt, von Langnau, im Aeschbach, neu; Sekretär: Johann Hofer, Landwirt,
von Hasle, im Kuschatten, bisheriger; Milchfecker: Johann Locher, Land-
wirt, von Hasle, im Aeschbach, bisheriger; Christian Grossenbacher, Land-
wirt, von Hasle, im Brändli, neu.

14. März. Die Milchverkäufer-Genossenschaft von Burgdorf und Um-
gebung, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Januar 1912, Seite
156), hat ihren Vorstand neu bestellt; es wurden gewählt: Als Präsident:
Arthur Bracher, bisheriger; als Vizepräsident an Stelle des Johann Schne-
berger: Jakob Born, von Thunstein, Milchhändler, in Burgdorf; als Sekretär:
Fritz Wyss, bisheriger; als Kassier: Fritz Oppiger, bisheriger; als Beisitzer:
Johann Haas und Adolf Lüthi, beide bisheriger; an Stelle von Fritz Salzmann
und Ernst Lüthi-Peyer, neu: Ernst Strasser, von Wengen a. A., und Johann
Schüch, von Heimiswil, ersterer Milchhändler und letzterer Landwirt, beide
in Burgdorf. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv mit dem
Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Interlaken

5. März. Die Genossenschaft unter dem Namen Liegenschafts-Genossenschaft
Schattenloch-Geländewald & Umgebung, mit Sitz in Schattenloch (S. H. A. B.
Nr. 33 vom 10. Februar 1914, Seite 222) hat sich gemäss Beschlüssen der Ge-
neralversammlung vom 2. März 1919 aufgelöst. Die Genossenschaft ist nach
bereits beschlossener Liquidation erloschen und wird im Handelsregister ge-
strichen.

11. März. Der Inhaber der Elze-Firma J. Bortz, Hotel Deutscher
Hof (Märk. Germania) in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 65 vom 26. März 1906,
Seite 509) angest. die Firma ab in Bortz, Hotel Deutscher Hof. Der
Firmenhaber erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Bernine Bortz geb.
Urter, von und in Interlaken.

Spezerei- und Kolonialwaren. - 14. März. Die Firma Fr.
Lauener-Michel, Spezerei- und Kolonialwarenhandlung, in Unterseen (S. H.
A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1908, Seite 50), wird infolge Konkurses von Amtes
wegen gelöst.

Lag - Long - Lago

Liegenschaftsgesellschaft. - 1919. 11. März. Unter der
Firma Aktiengesellschaft Schwert besteht mit Sitz in Zug eine Aktiengesell-
schaft, welche Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Liegenschaften zum
Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 7. März 1919 festgestellt wor-
den. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital be-
trägt fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), eingeteilt in 50 auf den Inhaber
lautende und voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen
der Gesellschaft erfolgen mittels eingeschriebenen Briefes. Die im Obligation-
nenrecht vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen geschehen in den
vom Verwaltungsrat bezeichneten öffentlichen Blättern. Als öffentliches
Blatt wird das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern bezeichnet. Der Ver-
waltungsrat bezeichnet aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben diejenigen
Personen, welchen die Vertretung nach aussen und die rechtsverbindliche
Unterschrift zustehen, und bestimmt die Art der Zeichnung. Gegenwärtig führt
der als Verwaltungsrat gewählte Robert Waser, Kaufmann, von Zürich, in
Allstetten (Zürich), die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Als Geschäfts-
führer mit Einzelprokura ist ernannt: Eugen Ochsner, Kaufmann, von und
in Zürich.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1918. 3 août. Sous la dénomination de Coopérative Concordia de Cerniat
et environs, il existe, à Cerniat, une société coopérative qui a pour but
d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur pro-
curant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie, aux
meilleures conditions de qualité et de prix. La société a une durée illimitée;
les statuts sont datés du 4 juin 1918. La qualité de sociétaire s'acquiert par
la demande d'entrée, acceptée par le conseil d'administration et par l'inscrip-
tion au registre des membres. Peuvent faire partie de la société les personnes
des deux sexes, habitant la commune de Cerniat ou ses environs, et les per-
sonnes juridiques ayant leur siège légal dans le rayon d'action de la société.
Chaque sociétaire, dans les deux mois qui suivent son admission, fait à la
société, une avance de 10 francs, payable en deux versements de 5 francs, et
ne portant pas d'intérêt. Il est tenu de souscrire éventuellement au moins
une obligation de la société, dans le temps et aux conditions à fixer par le
conseil d'administration. Ces obligations à terme, que la société peut émettre,
sous le nom de parts sociales, aux conditions à déterminer par son règlement,
sont de 20 francs au maximum. Le montant de l'apport est fixé par l'assem-
blée générale, sur la proposition du conseil d'administration. Le taux de
l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Les obligations sont nomina-
tives et ne peuvent être transférées sans l'assentiment écrit du comité d'in-
térêt ne sera compté qu'à partir du versement intégral de la somme. Les
obligations sont remboursables de 3 ans en 8 ans, moyennant un avertissement
préalable de 6 mois. La qualité de sociétaire se perd: a) par démission,
donnée par écrit; b) par décès; c) par exclusion. La démission et l'exclusion
entraînent, pour le sociétaire sortant, la perte de tout droit aux biens de la
société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours. L'exclusion est pro-
noncée sans appel par le conseil d'administration. Quiconque cesse de faire
partie de la société, pour quelque motif que ce soit, n'a droit à aucun rem-
boursement avant la fin de l'exercice en cours, ni avant un délai maximum de
3 mois, comptés depuis la sortie. En cas de décès d'un sociétaire, son droit
est transmissible à l'un de ses enfants, pourvu qu'il remplisse les conditions
fixées à l'art. 3, et en avis le conseil d'administration dans les 2 mois qui
suivent le décès. Les indivis peuvent jouir en commun de ce droit et assister
aux assemblées de la société, avec une seule voix délibérative. Les sociétaires
sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la
société n'étant garantis que par l'avoir social. Le bilan annuel, servant de base
pour la répartition des bénéfices, sera établi conformément aux prescriptions
de l'art. 656 C. o. sur le bilan des sociétés anonymes. L'exédent net, après
paiement de l'intérêt aux obligations, sera réparti comme suit: a) au fonds
de réserve, une quote-part, allant du 20 % au 10 %; b) à la ristourne, une
quote-part, allant du 60 % au 70 %; c) aux oeuvres sociales et charitables,
à désigner par le conseil d'administration, une quote-part, allant du 20 %
au 10 %. Le fonds de réserve reste en toute éventualité propriété de la
société. Les membres n'ont aucun droit personnel sur ce fonds et ne peuvent,
en aucun cas, en demander le partage. Ce fonds doit servir à couvrir les pertes
éventuelles qui pourraient résulter du bilan. Si le fonds de réserve ne suffit
pas pour couvrir le déficit, les avances des sociétaires sont engagées. Les
organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'adminis-
tration, composé d'au moins 9 membres, nommés par l'assemblée générale,
pour deux ans, et rééligibles; c) le comité directeur, composé de 8 membres,
nommés par le conseil d'administration. La société est valablement engagée
vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et d'un autre
membre du comité directeur. Le comité directeur est composé de: Marcelin
Chazière, employé postal, de et à Cerniat, président; Nicolas Andrey, forestier
communal, de et à Cerniat, vice-président; Ernest Overney, agriculteur, de
et à Cerniat, secrétaire.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Sellerie, tapisserie, articles de voyages. -
13 mars. Le chef de la maison Jules Pury, à Estavayer-le-Lac, qui a
commencé le 1^{er} janvier 1918, est Jules ten Lucien Pury, de Middelès, à
Estavayer-le-Lac. Sellerie, tapisserie, articles de voyages.

Bureau de Fribourg

Menuiserie. - 11 mars. La société en nom collectif «Jacque-
nou & Voisin», à Fribourg (F. o. s. du 9 avril 1908, n° 119), est
dissoute; la liquidation en sera opérée par Passages Carrels Voisin, sous
la raison sociale Jacquenoud & Voisin, en liq.

Bureau Tafers (Bezirk Sene)

12. März. Die **Alpengenossenschaft Heitenried** (S. H. A. B. Nr. 214 vom 29. August 1911) hat in ihrer Versammlung vom 11. August 1918 den Vorstand neu konstituiert. Derselbe besteht demnach aus: Präsident: Canisius Vonlanthen, Wirt und Metzger, von und in Heitenried; Sekretär, Kassier und Alpmeister: Christian Vögeli, Landwirt, von Herbligen, in Schönfeld. Beisitzer: Alois Bärswilf, Landwirt, von Alterswil, in Schwenni; Euseb Zahno, Landwirt, von Tafers, in Schwenni, und Peter Müller, Landwirt, von St. Antoni, in Heitenried. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Canisius Vonlanthen kollektiv mit dem Sekretär Kassier Christian Vögeli. Die Zeichnungsbefugnis des bisher eingetragenen Präsidenten Alois Zahno ist erloschen.

**Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grächen-Bettlach**

Uhrenfabrikation. — 1919. 14. März. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma **Baumgartner frères S. A.**, Uhrenfabrikation, in Grächen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1916, Seite 1243, und Nr. 292 vom 18. Dezember 1917, Seite 1947), ist Ernest Baumgartner, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, infolge Todes ausgeschieden, und somit dessen Unterschrift erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Agentur und Kommission; Import und Export. — 1919. 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. Flubacher & Cie.**, in Basel, Agentur und Kommissionsgeschäfte; Import und Export (S. H. A. B. Nr. 118 vom 13. Mai 1918, Seite 789), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Werner Flubacher» in Basel (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1919, Seite 331).

Maschinen-Apparate und Werkzeuge für moderne Metall- und Holzbearbeitung usw. — 7. März. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der Justizkommission des Kantons Basel-Stadt vom 30. Dezember 1918 und des Entscheides des schweizerischen Justiz- und Polizeidepartementes in Bern vom 5. März 1919:

Inhaber der Firma **Walter Reuter** in Basel ist **Walter Reuter**, von und in Basel, mit seiner Ehefrau **Irmgard** geh. **Kotthaus** in Gütertrennung lebend. Maschinen-Apparate und Werkzeuge für moderne Metall- und Holzbearbeitung, Transmissionsteile und technische Artikel; Birsigstrasse 91.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Auto-Velo-handlung und Reparaturwerkstätte. — 1919. 12. März. Inhaber der Firma **Josef Günther** in St. Gallen W ist **Josef Günther**, von Reichstadt (Deutsch-Böhmen), in Arbon. Auto-Velo-handlung und Reparaturwerkstätte; an der Sitterbrücke. Die Firma erteilt Prokura an **Alwin Helwig**, von St. Gallen, in St. Gallen W.

Ziegelei. — 12. März. Inhaber der Firma **Vogel-Masler** in Wattwil ist **Karl Vogel-Hasler**, von Basel, in Winterthur. Mech. Ziegelei; Ullibach.

12. März. Die Firma **W. Labhard**, Schiffsstickerie z. Gerbe, Schiffsstickerie, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1917, Seite 583), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1919. 11. März. Die Firma **C. van der Hoek**, Handelsbüro Mercurius, Agentur und Kommission, Wohnungsvermittlung und Verkauf von Liegenschaften, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1918, Seite 13), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

11. März. Inhaber der Firma **Walter Fischer**, Handelsbüro Mercurius in Davos-Platz ist **Walter Fischer**, von Charlottenburg (Preussen), wohnhaft in Davos-Platz, Haus Bode. Agentur und Kommission, Wohnungsvermittlung und Verkauf von Liegenschaften, Schreibmaschinenarbeiten und Vervielfältigungen. Davos-Platz, Haus Stricker, Promenade 25.

18. März. Aktien-Gesellschaft **Surretta-Haus**, mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1918, Seite 187). Zur Führung der Einzelunterschrift ist nunmehr auch **Hans Bon**, Hotelier, von Ragaz, wohnhaft in St. Moritz, ermächtigt worden.

**Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau**

Schuhhandlung. — 1919. 13. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Walther & Schärer** in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 1741) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Fritz Walther**, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Fritz Walther**, von Obereinfelden, in Aarau. Schuhhandlung; Metzgergasse Nr. 75.

Bauten aller Art, besonders Wasserbauten. — 14. März. Die Firma **Aktiengesellschaft Conrad Zechokke** (Société anonyme Conrad Zechokke) in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 1963) erteilt Kollektivprokura an **Fritz Walz**, Ingenieur, von Lenzburg, in Genf. Die Kollektivprokura von **Emil Bolleter** ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Lugano**

Pensione. — 1919. 12. marzo. Titolare della ditta **Abramo Kempler** in Lugano, è **Abramo Kempler**, di Giuda, di Mena (Polonia), domiciliato a Lugano. Esercizio della pensione «A. Kempler — Villa Federico».

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau d'Aubonne**

Combustibles. — 1919. 3. mars. La société en nom collectif **Grivat et Kohler**, à Aubonne, combustibles en tous genres (F. o. s. du c. du 29 juillet 1918, n° 190), est dissoute, la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Morges

Mercerie, épicerie et poterie. — 12. mars. La société en nom collectif **Seours Wenger**, à Morges, mercerie, épicerie et poterie (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1900, n° 76, page 308), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Bureau d'Yverdon

12. mars. Le **Syndicat agricole de Donneloye**, société coopérative dont le siège est à Donneloye (F. o. s. du c. du 4 mars 1915, page 387), a, dans son assemblée générale du 16 janvier 1919, renouvelé son comité, lequel se trouve actuellement composé comme suit: Président: **Louis Perrot**; vice-président: **William Courvoisier**; secrétaire: **Paul Billand**, ce dernier déjà inscrit, les trois de Donneloye et y domiciliés; membres: **Ernest Poterat**, de Tésery, y domicilié; **Henri Héritier**, de Molondin, domicilié à Tésery, les deux déjà inscrits; tous agriculteurs.

Valais — Valais — Valais**Bureau Brig**

1919. 13. März. Unter dem Namen **Kassensverein Gattet & Umgebung**, mit Sitz in Guttet, besteht gemäss den Bestimmungen des 27. Titels des schweizerischen Obligationenrechtes eine Genossenschaft

von unbeschränkter Dauer und ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder. Die Statuten wurden am 2. Februar 1919 angenommen. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern Lebensmittel und andere für den Haushalt benötigte Artikel zu möglichst vorteilhaften Preisen und von möglichst guter Qualität, unter Wahrung des Grundsatzes der Barzahlung zu liefern. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme in die Genossenschaft durch den Verwaltungsrat nach schriftlicher Genehmigung. Bei Verweigerung der Aufnahme durch den Verwaltungsrat kann der Gesuchsteller an die Generalversammlung rekurren, die endgültig entscheidet. Zur Erwerbung der Mitgliedschaft muss mindestens ein Anteilschein von Fr. 25 gezeichnet und einbezahlt werden. Personen, welche Handel mit Waren treiben, die der Verein selbst führt, dürfen nicht Mitglieder desselben sein. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Abtretung des Anteilscheines an die Genossenschaft oder an eine andere Person, durch Tod, durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann zu jeder Zeit erfolgen, er muss aber dem Verwaltungsrats auf Ende eines Geschäftsjahres schriftlich angezeigt werden. Bei Todesfällen erlischt die Mitgliedschaft am Ende des Jahres, in welchem der Tod eingetreten ist. Wenn der überlebende Ehegatte oder dessen Kinder den Haushalt weiterführen, so geht die Mitgliedschaft auf schriftliches Begehren derselben auf diese über. Mitglieder, die sich unredliche Handlungen gegenüber der Genossenschaft zuschreiben können lassen und den guten Geschäftsgang schädigen, und solche, die während der Dauer eines Jahres trotz Anwesenheit im Tätigkeitsgebiet und trotz schriftlicher Mahnung der Verwaltung ihre Einkäufe bei der Genossenschaft eingestellt, können vom Verwaltungsrat unter Vorbehalt des Rekurses an die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Den Mitgliedern, die ausgeschlossen werden oder ohne wichtigen Grund austreten, werden 50 % der einbezahlten Anteilscheine zurückvergütet; jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der Jahresrechnung und wenn letztere ohne Verlust abschliesst. Durch Erlöschen der Mitgliedschaft geht das Mitglied sämtlicher anderwärtigen Ansprüche bezüglich des Vereinsvermögens verlustig. Die Organe des Vereins sind: a) Die Generalversammlung der Mitglieder; b) der aus drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat; c) die Rechnungsrevisoren; d) der Verkäufer. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach innen und aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift der Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident, zugleich Kassier, kollektiv mit dem Schreiber und zwei Mitgliedern des Konsumvereins je zu zweien. Die Jahresrechnungen sind nach solchen kaufmännischen Grundsätzen und gemäss Art. 656 O. R. abzufassen. Der durch die Jahreshilanz und den Rechnungsabschluss festgestellte Überschuss wird in folgender Weise verteilt: a) Verzinsung der Anteilscheine mit höchstens 6 %; b) Zuweisung von 20 % an den Reservefonds; c) Zuteilung des Restes an die Mitglieder im Verhältnis der Warenbezüge. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: **Severin Kuonen**, Sohn **Pauls**, Präsident; **Hubert Kuonen**, Sohn **Eduards**, Vizepräsident-Kassier; **Ernest Kuonen**, Sohn **Ferdinands**, Schreiber, und als unterschreibsberechtigte Vorstandsmitglieder: **Oscar Kuonen**, Sohn **Kamils**, und **Eustach Kuonen**, Sohn **Meinrads**; alles Landwirte, von und in Guttet.

**Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds**

Horlogerie. — 1919. 10. mars. La procuration conférée par la maison **Vve Henri Leuba**, fabrication d'horlogerie à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 novembre 1891, n° 218, et 22 octobre 1895, n° 261), à **Georges-Fritz Lenba**, est éteinte.

Décapage, étampage, décolletage, frappe de métaux. — 11. mars. La société en nom collectif «**G. Segal et Cie**, Usine Nora», décapage, étampage, décolletage, frappe de métaux, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 septembre 1916, n° 228), est dissoute. La liquidation sera opérée sous la raison «**G. Segal et Cie**, Usine Nora en liquidation par l'un des associés **Georges Segal**, qui possède maintenant seul la signature sociale.

Bureau de Neuchâtel

12. mars. L'«**Antiseptique S. A.**», société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 mars 1911, n° 64, page 411), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 18 novembre 1918; la liquidation sera opérée sous la raison «**Antiseptique S. A. en liquidation** par les deux liquidateurs: **Eugène Hermite**, chimiste, de et à Paris, et **Louis Thorens**, avocat et notaire, de St-Blaise, domicilié à Neuchâtel, qui sont dès maintenant tous deux autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Vins et denrées coloniales. — 12. mars. La société en nom collectif **Albert Colomb et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 juillet 1911, n° 182, page 1259, et du 16 avril 1918, n° 89, page 620), est dissoute ensuite du décès de l'associé **Christian-Alfred Gerber**. La procuration conférée à demoiselle **Alice Meister**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 janvier 1918, n° 13, page 90), est éteinte. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Albert Colomb**», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **Albert Colomb**, à Neuchâtel, est **Charles-Albert Colomb**, de St-Aubin (Sauges), représentant, domicilié à Neuchâtel. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «**Albert Colomb et Cie**», radiée. La maison donne procuration à demoiselle **Alice Meister**, de Neuchâtel, y domiciliée. Représentation en vins et denrées coloniales en gros. Siège social: Rue du Musée 1.

Genève — Genève — Ginevra

Représentation commerciale. — 1919. 12. mars. La raison **H. Zwahlen fils**, représentation commerciale, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 9 décembre 1915, page 1654), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Appareils et machines électriques, etc. — 12. mars. **Marc-Henri-Louis Kramer**, associé commanditaire pour une somme de fr. 10,000, s'est retiré de la société en commandite **U. H. Hiltbrand et Cie**, achat et vente d'appareils et machines électriques et mécaniques et autres, machines-outils et matériel de lignes aériennes, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1917, page 1888). Par contre **Walter-Ernest Siegenthaler**, de Langnan (Berne), domicilié à Plainpalais, est entré comme associé commanditaire pour une commandite de trente mille francs (fr. 30,000). La maison confère procuration à **Walter-Ernest Siegenthaler**, associé commanditaire sus-indiqué. La procuration conférée à **Marc-Henri-Louis Kramer**, est éteinte.

12. mars. Société immobilière **Alre-Acacias**, lettre B, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 mars 1918, page 366). Le conseil d'administration a été porté à deux membres, par la nomination, comme administrateur, de **Louis Vincent**, résident de Bardonnex, domicilié aux Eaux-Vives.

12. mars. La Société anonyme de l'imprimerie **Zachmann**, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 29 avril 1910, page 784), a, dans son assemblée générale du 1^{er} mars 1919, voté sa dissolution et son entrée en liquidation qui sera opérée par son administrateur **Henri-Auguste Herren** (déjà inscrit).

12 mars. La Société Suisse d'Exploitation de Films société anonyme, ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 7 juin 1918, page 914, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

12 mars. Le Bureau Général de Représentations Techniques S. A., ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 5 octobre 1917, page 1595, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Carrosserie automobile. — 12 mars. La société en nom collectif **Mamy et Robert**, entreprise de carrosserie automobile, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 mai 1916, page 747), est déclarée dissoute dès le 15 février 1919. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Confections pour dames. — 12 mars. La société en nom collectif **Kajtar et Weiss**, confections pour dames, en gros et détail, à l'enseigne «A l'Elegance», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 juin 1918, page 1001), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} janvier 1919. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Marchands-tailleurs. — 12 mars. La société en commandite **E. Arbaletrier et Cie**, marchands-tailleurs, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1914, page 1195), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1918. Son actif et son passif étant repris par «Ernest Arbaletrier», à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1919, page 270), cette société est radiée. La procuration conférée à Auguste-Fridolin Maier est éteinte.

Affaires commerciales. — 12 mars. La société en nom collectif **Martel et Wyngaard**, affaires commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 8 novembre 1918, page 1760), est déclarée dissoute. Son actif et son passif étant repris par «René Martel», à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1919, page 270), cette société est radiée.

Vins étrangers. — 12 mars. La maison **Albert Schmidt**, achat et vente en gros de vins étranger et du pays, établie à Rolle (Vaud) (inscrite au registre du commerce de Rolle le 30 janvier 1917), a établi, depuis le 15 février 1919, une succursale à Plainpalais, sous la même raison. Cette succursale a pour objet l'exploitation d'un atelier de carrosserie automobile. Elle est représentée par le chef de la maison **Albert-Victor Schmidt**, de Genève, domicilié à Rolle. Siège: 15, Boulevard Carl Vogt, et 11, Rue David Dufour.

12 mars. Les locaux de la Société anonyme de Transports par Camions automobiles, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mars 1916, page 487), sont: 14, Boulevard James Fazy.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berno — Berna

Bureau Thun

1919. 14. März. Zwischen den Ehegatten **Christian Schwenter**, geb. 1864, Hotelier, von St. Stephan (Bern), und **Ana geb. Sehn**, geb. 1872, in Hilteringen, besteht vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «C. Schwenter» in Vevey.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 20. février. Les époux **Ernest-Emile Bory**, régisseur, à Genève (associé en nom collectif de «Bory et Favarger», à Genève), et **Adèle-Marguerite née Rombs**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 3 janvier 1919, le régime de la communauté universelle (C. c. art. 215 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

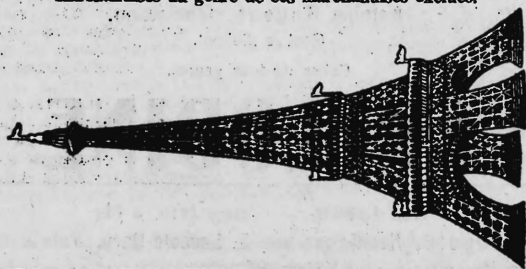
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 43545. — 5. mars 1919, 3 h.

Foster Clark, Limited, commerce,
Maldstone (Grande-Bretagne).

Substances utilisées comme aliments ou comme ingrédients d'aliments, à l'exception de confitures à la gelée, marmelade, thé, café, cacao, biscuits et de marchandises du genre de ces marchandises exclues.



Nr. 43546. — 5. März 1919, 8 Uhr.

Gustav Paul Breiter, **Lidol Export**, Fabrikation und Handel,
Frauentfeld (Schweiz).

Rasierseifen-Präparate.

„COQUET“

Nr. 43547. — 5. März 1919, 8 Uhr.

The American Tobacco Co., Fabrikation,
New York (Ver. St. v. Am.).

Rauch- und Kautschuk- und Zigaretten.



N° 43548. — 5. mars 1919, 8 h.

Ateliers de construction de Rolle, Armand Paud et Cie., fabrication,
Rolle (Suisse).

Appareils à couper et à scier le bois.

NOVUS

N° 43549. — 4. mars 1919, 5 h.

Châtelain fils et Cie., Manufacture d'horlogerie et bijouterie
„Luor“, fabrication et commerce,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Tous produits de l'horlogerie, de la bijouterie et de la mécanique.

Silvior

N° 43550. — 4. mars 1919, 5 h.

Châtelain fils et Cie., Manufacture d'horlogerie et bijouterie
„Luor“, fabrication et commerce,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Tous produits de l'horlogerie, de la bijouterie et de la mécanique.

Luor

N° 43551. — 4. mars 1919, 5 h.

Châtelain fils et Cie., Manufacture d'horlogerie et bijouterie
„Luor“, fabrication et commerce,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Tous produits de l'horlogerie, de la bijouterie et de la mécanique.

Gérinnes

Nr. 43552. — 5. März 1919, 8 Uhr.

Teigwarenfabrik Hunziger A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Teigwaren und andere Nahrungsmittel.



Nr. 43553. — 5. März 1919, 3 Uhr.

**Kolberger Anstalten für Exterikultur Wilh. Anhalt Gesellschaft mit
beschränkter Haftung**, Fabrikation und Handel,
Kolberg (Deutschland).

Arzneimittel, Verbandstoffe, pharmazeutische Präparate, Drogen, nämlich: Wurzeln, Hölzer, Rinden, Blätter, Blüten, Früchte, Samen, Harze, Gummen, Secrete, nämlich: Moschus, Ambra, Zibeth, Castoreum, chemische Präparate, nämlich: Extrakte, Fette, fette und ätherische Öle, Wachs, Stearin, Palmitin, Paraffin, Farbstoffe jeder Art, Erden, Metalloxyde, Alkaloide, Säuren, Alkohole, Aether, Glycerin. Ferner aufsaugende Materialien, nämlich: Kieselguhr, Zellulose jeder Art und in jeder Bearbeitung, Seide, Wolle. Des weiteren: Duftessenzen; Mittel für die Körper-, Haut- und Kopfpflege; Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel; Konservierungsmittel; Desinfektionsmittel; Seifen und andere alkalische Waschmittel; Putz- und Poliermittel; Parfümerien und Toilettenmittel.

JAVOL

(Uebertragung der Nr. 10757 von C. Lueck (Inhaber Wilhelm Anhalt),
Kolberg).

N° 43554. — 6. mars 1919, 8 h.

Ls. Badan, commerce,
Genève (Suisse).

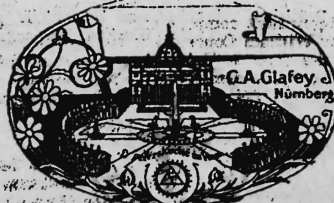
Rubans lavables pour lingerie, rubans soie.

Pomponnette

Nr. 43555. — 6. März 1919, 8 Uhr.

G. A. Glafey, Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Nachtlichte.



(Erneuerung der Nr. 10618).

Nr. 43556. — 6. März 1919, 8 Uhr.
G. A. Glafey, Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Nachtlichte, Putzpulver, Wische, Kidcreme.



(Erneuerung der Nr. 10814).

N° 43557. — 6 mars 1919, 3 h.
Hermenjat et Wagnon, fabrication,
Genève (Suisse).

Fromage à la crème.

PETIT SUISSE



DOUBLE CRÈME

(Transmission du n° 32344 de Maria Dadier-Rühl, Genève-Plainpalais).

N° 43558. — 6 mars 1919, 3 h.
Jno Hy Andrew & Co. Limited, fabrication et commerce,
Sheffield (Grande-Bretagne).

Fer et acier bruts et en barres et rails, boulons et tiges, feuilles, plaques et anneaux: couteaux mécaniques, machines agricoles et horticoles et leurs pièces détachées, hâche-paille, couteaux de moissonneuses et section des dits, charrues et dégazonnoirs et marchandises analogues, coutellerie et outils tranchants comprenant scies; patins et limes, objets de métal comprenant les enclumes, étaux, clefs anglaises; bûches, pelles, haches, marteaux, haches, outils de mécaniciens, de menuisiers, plombiers, plaqueurs, jardiniers et autres outils sans bords tranchants, pics, fourches à foin, à bêcher et à fumier, tire-bouchons et toutes marchandises analogues.



N° 43559. — 7 mars 1919, 8 h.
Fabrique d'horlogerie Stry S. A. (Stry Watch Co. Ltd.), fabrication,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et étals.

JURY

Nr. 43560. — 18. Februar 1919, 8 Uhr.
Décolletage A. G. (S. A.), Fabrikation,
Grächen (Schweiz).

Uhrenbestandteile, Präzisions-Schrauben und Fassonteile, gestanzte und gepresste Metallteile, Fahrradartikel, Velo-Glocken, Verpackung und Reklame.



Nr. 43561. — 18. Februar 1919, 8 Uhr.
Décolletage A. G. (S. A.), Fabrikation,
Grächen (Schweiz).

Uhrenbestandteile, Präzisions-Schrauben und Fassonteile, gestanzte und gepresste Metallteile, Fahrradartikel, Velo-Glocken, Verpackung und Reklame.



Nr. 43562. — 18. Februar 1919, 8 Uhr.
Décolletage A. G. (S. A.), Fabrikation,
Grächen (Schweiz).

Uhrenbestandteile, Präzisions-Schrauben und Fassonteile, gestanzte und gepresste Metallteile, Fahrradartikel, Velo-Glocken, Verpackung und Reklame.

★ STAR ★

N° 43563. — 24 février 1919, 8 h.
S. Dayan, fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Outils et outillages; articles ouvragés en métal; articles de mercerie, de quincaillerie et de bijouterie; bibelots; produits servant à la peinture.



Nr. 43564. — 5. März 1919, 8 Uhr.
Valentin Fath, Fabrikation,
Flims (Schweiz).

Präparat zum Abtöten der Alkalien in Zementsteinen.

Antikali

N° 43565. — 5 mars 1919, 8 h.
Carter, Parratt & Company, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Articles de papeterie employés en connexion avec des cartes-index.

BIZADA

N° 43566. — 5 mars 1919, 8 h.
Devas Routledge & Co., Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Sous-vêtements et articles de bonneterie.

LENALASTIK

Nr. 43567. — 5. März 1919, 8 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Fabrikation und Handel,
Zolingen (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

UTEROPHYSIN

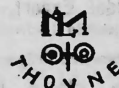
N° 43568. — 5 mars 1919, 3 h.
Antoine Rogeat, fabrication,
Genève (Suisse).

Colles de tous genres.

COLLODINE

Nr. 43569. — 6. März 1919, 8 Uhr.
M. Leopold, Nachfolger von E. Leopold-Born, Fabrikation,
Thun (Schweiz).

Keramische Waren.



Baugewerbekasse Zürich, Abteilung Unfallkasse

Gemäss Art. 3 und 42 der Statuten ist die Genossenschaft „Unfallkasse der Baugewerbe Zürich“ am 1. April (Tag der Eröffnung der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern) in Liquidation getreten. Gemäss Art. 713 O. R. werden daher alle Mitglieder der Genossenschaft, sowie andere Personen, die Ansprüche an die Genossenschaft zu besitzen glauben, aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens am 1. April 1919 bei der unterzeichneten Verwaltung anzumelden, bei Vermeidung des Unterganges ihrer Ansprüche. (V 48)

5 Zürich, den 23. August 1918.

Unfallkasse der Baugewerbe in Zürich in Liquid.

Der Präsident: H. Kästli. Der Verwalter: A. Bertschold.

Papierverbrauch

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 8. März 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss betreffend die Papierversorgung des Landes vom 10. Dezember 1917 und den Abänderungsbeschluss vom 7. März 1919, verfügt:

Art. 1. Die Verfügungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 3. Januar 1918¹⁾ und vom 15. Juli 1918²⁾ über die Einschränkung des Papierverbrauches der Zeitungen, Zeitschriften und andern periodischen Publikationen sind aufgehoben.

Art. 2. Für die gestützt auf Art. 10 des Bundesratsbeschlusses vom 10. Dezember 1917 bewilligten Publikationen bleiben die jeweils festgesetzten Kontingente in Kraft.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 1. April 1919 in Kraft.

Rétablissement du libre commerce des chiffons et des déchets d'étoffes, à la réserve du maintien provisoire de la concession préalable pour les entreprises de triage et de commerce intermédiaire

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 12 mars 1919.)

Le Département suisse de l'économie publique, se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1916 concernant le commerce des chiffons et des déchets d'étoffes de tout genre à l'état neuf³⁾,

décide:

Article premier. A partir du 16 mars 1919 sont abrogées les dispositions suivantes de la décision du 3 janvier 1918 concernant le commerce des chiffons et des déchets d'étoffes de tout genre à l'état neuf⁴⁾; les chapitres I, II, III, VI en entier et les paragraphes 2, 4, 5, 6 du chapitre V⁵⁾.

Art. 2. La concession obligatoire pour pratiquer le triage ou le commerce intermédiaire doit être demandée à la division de l'économie industrielle de guerre du Département suisse de l'économie publique. La division de l'économie industrielle de guerre est en particulier autorisée à ne pas tenir compte, pour la délivrance d'une concession, des paragraphes 1 et 3, chapitre V, de la décision du 3 janvier 1918.

Art. 3. Les dispositions abrogées aux termes de l'art. 1^{er} continuent toutefois à régir les faits accomplis sous leur empire.

Art. 4. La Division de l'économie industrielle de guerre est chargée de l'exécution de la présente décision. Le contrôle suisse des matières premières à Bâle procédera à sa liquidation à partir du 17 mars 1919.

Ristabilimento del libero commercio dei cenci e dei cascami di stoffe, salvo quanto concerne la concessione necessaria per esercitare la cernita ed il commercio intermedio

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 12 marzo 1919.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, basandosi sul decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1916 concernente il commercio dei cenci e dei cascami nuovi di stoffe d'ogni genere⁶⁾, dispone:

Articolo primo. A contare dal 16 marzo 1919 vengono abrogati integralmente i capitoli I, II, III e VI ed i paragrafi 2, 4, 5 e 6 del V capitolo, delle disposizioni del 3 gennaio 1918⁷⁾ concernenti il commercio dei cenci e dei cascami nuovi di stoffe d'ogni genere⁸⁾.

Art. 2. Le domande per ottenere la concessione di esercitare la cernita ed il commercio intermedio devono essere indirizzate alla Divisione dell'economia industriale di guerra del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica. La Divisione dell'economia industriale di guerra è particolarmente autorizzata, nel rilasciare le concessioni, di non tener conto dei paragrafi 1 e 3 del capitolo V delle disposizioni del 3 gennaio 1918.

Art. 3. Le disposizioni abrogate nei termini dell'art. 1, continuano a reggere i fatti avvenuti durante la loro validità.

Art. 4. La Divisione dell'economia industriale di guerra è incaricata di eseguire le presenti disposizioni. L'ufficio di controllo delle materie prime a Bâle procederà alla sua liquidazione a partire dal 17 marzo 1919.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Maintien partiel du blocus des côtes d'Arabie

Le Journal officiel du 12 mars 1919 contient l'avis suivant du Ministère français des Affaires étrangères:

Le comité supérieur du blocus a décidé, dans sa séance du 5 mars, que le blocus des ports de la mer Rouge et de la mer d'Arabie serait maintenu dans les zones suivantes:

«Au sud du point de la côte occidentale d'Arabie dénommé «Hali Point» jusqu'à et y compris le Ras Malaka sur la côte Sud de l'Arabie; sur la mer d'Arabie à l'est de la ville de Malaka, à l'exception d'un secteur de peu d'étendue de la côte et de l'hinterland correspondant comprenant le port d'Aden et la ville de «Sheikh Othman» et «Lahej».

Il doit être tenu compte de cette décision pour la reprise des relations commerciales avec la Turquie, annoncée au Journal officiel du 23 février dernier⁹⁾.

Espagne — Admission temporaire des emballages

A l'expiration d'une Ordonnance Royale du 28 février 1919, publiée dans la «Gaceta de Madrid» du 2 mars, la loi de six mois, émise dans l'article 109 des Ordonnances de l'Union espagnole pour la réexportation des emballages étrangers (fûts, caisses, etc.) introduits en Espagne sous le régime de l'admission temporaire, a été portée à un an en raison des circonstances actuelles et jusqu'à disposition contraire. Les Administrateurs des Douanes pourront, à la demande des intéressés et dans des cas justifiés, accorder un délai supplémentaire de six mois.

Trafic postal avec la Tchéco-Slovaquie. Le trafic postal à destination de la Tchéco-Slovaquie est admis à nouveau (sauf en ce qui concerne les remboursements, les mandats et les mandats de recouvrements).

¹⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 40.
²⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 772.
³⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXII, page 483.
⁴⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXII, page 13.
⁵⁾ La loi IV a été abrogée par la décision du 25 janvier 1919 (Recueil officiel, tome XXXV, page 80).
⁶⁾ Vedi Raccolta ufficiale N. S. XXXII, pag. 486.
⁷⁾ Vedi Raccolta ufficiale N. S. XXXIV, pag. 16.
⁸⁾ Il capitolo IV venne già abrogato dalle disposizioni del 25 gennaio 1919 (vedi Raccolta ufficiale N. S. XXXV, pag. 69).
⁹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 51, du 3 mars 1919.

— Consuls. M. Alfred Nathan a été relevé pour la fin d'avril 1919, avec remerciements pour les services rendus, de ses fonctions de gérant du consulat suisse à Auckland. Il sera remplacé provisoirement à partir du 1^{er} mai 1919 par M. Joseph Sanderson, à Auckland.

— Est nommé consul de Suisse à Parà (Brésil) M. Albert Suter, de Rüfenach (Argovie), associé de la maison Stowell & Cie., à Parà.

— L'exequatur est accordé à M. Antonio Gordillo y Carrasco, en qualité de consul espagnol à Genève.

Postverkehr mit Tschechoslowakien. Nach Tschechoslowakien ist der gesamte Postverkehr (ohne Nachnahmen, Postanweisungen und Einzugsmandate) wieder zugelassen.

— Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer. Die Kammer befürwortet in ihrer Plenarsitzung vom 12. März bezüglich der vom schweizerischen Politischen Departement in Aussicht genommenen Reform des Konsulardienstes eine wesentliche Vermehrung unserer berufsmässigen auswärtigen Handelsvertretungen. Die Anknüpfung von Handelsbeziehungen mit dem Auslande sollte praktisch mehr gefördert, insbesondere auch der Informationsdienst besser ausgebaut werden.

— Konsulate. Herr Alfred Nathan wird unter Verdankung der geleisteten Dienste auf Ende April 1919 von den Funktionen eines Verwesers des schweizerischen Konsulates in Auckland entbunden. Zum provisorischen Verweser des Konsulates wird mit Datum vom 1. Mai 1919 ernannt: Herr Joseph Sanderson, in Auckland.

— Zum schweizerischen Konsul in Parà (Brasilien) ist vom Bundesrat Herr Albert Suter, von Rüfenach (Aargau), Teilhaber der Firma Stowell & Cie. in Parà ernannt worden.

— Dem zum spanischen Konsul in Genf ernannten Herrn Antonio Gordillo y Carrasco, der bereits provisorisch zur Ausübung seines Amtes zugelassen worden ist, wurde das Exequatur erteilt.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizielles Bankkonto und Privatkonti

	Offizielles Bankkonto	Privatkonti	Täg. Gold	Paris	London	Berlin	Wechsel- (Gold-) Kurse	In % über (+) bzw. unter (-) Parität	Frankreich	England	Deutschland
14. III.	5 1/2	4 1/2	4	-0,950	+1,219	+1,875	-118,9	-87,5	-612,3		
7. III.	5 1/2	4 1/2	3 1/2	-0,950	+1,219	+1,875	-120,5	-91,4	-639,2		
28. II.	5 1/2	4 1/2	4	-0,950	+1,219	+1,000	-118,8	-83,9	-605,5		
21. II.	5 1/2	4 1/2	3 1/2	-0,950	+1,219	+1,000	-108,1	-79,3	-583,0		
14. II.	5 1/2	4 1/2	3	-0,125	+1,344	+0,250	-108,8	-81,4	-567,3		
7. II.	5 1/2	4 1/2	3	-0,082	+1,406	+0,312	-107,8	-80,2	-561,6		

Bombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5 1/2 — 6 1/4 %. — Offizieller Lombard der Schweiz, Nationalbank 6 %. — Darlehenskasse 5 1/2 %.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des Douanes

Monat	1918	1919	Mehreinnahme	Mindererinnahme	Mois
Januar	8,404,585.08	2,740,195.62	—	664,389.46	Janvier
Februar	3,396,123. —	3,148,992.80	—	152,180.20	Février
März	2,217,155.41	—	—	—	Mars
April	5,590,013.47	—	—	—	Avril
Mai	2,585,188.31	—	—	—	Mai
Juni	4,389,856.09	—	—	—	Juin
Juli	3,910,882.86	—	—	—	Juillet
August	4,781,770.06	—	—	—	Août
September	4,266,991.08	—	—	—	Septembre
Oktober	3,832,906.02	—	—	—	Octobre
November	2,855,030.41	—	—	—	Novembre
Dezember	4,021,233.12	—	—	—	Décembre
Januar-Febr.	6,700,658.08	5,884,188.42	—	816,469.66	Janv.-Févr.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefeuille	Bauschatz	Sire und
Date	Circulation des billets	Reserves métalliques	Portefeuille	Recherches	Comptes de versement de dépôts

28. II. 1919 In Fr. 1000 (Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000 — Fr. 1000)

1919	Schweizerische Nationalbank	Banque Nationale Suisse	1918	1917	1916
1919	845,434	475,021	449,153	45,810	149,881
1918	612,912	423,419	202,121	36,192	85,623
1917	468,143	396,748	164,040	19,287	120,086
1916	350,474	282,660	154,576	18,686	118,487

Bank von Frankreich — Banque de France

1919	Bank von Frankreich	Banque de France	1918	1917	1916
1919	32,432,476	5,369,069	2,095,319	1,205,040	2,768,006
1918	23,986,287	5,620,142	2,376,813	1,225,451	2,684,475
1917	17,888,545	5,415,329	1,818,612	1,249,848	2,555,659
1916	14,295,289	5,396,088	2,166,941	1,251,304	2,021,965

Bank von England — Banque d'Angleterre

1919	Bank von England	Banque d'Angleterre	1918	1917	1916
1919	1,789,181	2,044,235	8,409,554	—	8,725,324
1918	1,156,188	1,461,787	3,944,791	—	4,261,033
1917	964,392	1,898,156	4,458,069	—	4,891,612
1916	812,696	1,374,687	3,154,390	—	3,725,842

Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande

1919	Deutsche Reichsbank	Banque Impériale Allemande	1918	1917	1916
1919	29,686,877	2,885,399	81,150,604	11,581	12,867,385
1918	13,908,089	3,154,229	15,444,869	7,504	7,586,647
1917	9,861,687	3,177,319	10,627,689	12,485	4,918,575
1916	7,857,883	3,127,289	6,877,490	15,561	2,284,446

Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas

1919	Niederländische Bank	Banque des Pays-Bas	1918	1917	1916
1919	2,080,403	1,427,761	210,214	879,069	163,048
1918	1,990,900	1,501,706	80,641	241,341	168,949
1917	1,524,008	1,244,144	188,983	179,812	168,038
1916	1,196,706	1,089,601	168,700	154,162	197,780

Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise

1919	Oesterreichisch-Ungarische Bank	Banque Austro-Hongroise	1918	1917	1916
1919	33,602,319	331,804	2,969,643	9,749,143	7,425,948
1918	12,331,250	11,077,050	14,111,050	—	8,654,300
1917	6,572,905	9,162,620	4,028,520	—	7,313,135

Internationaler Postverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungssätze vom 15. März an — Cours de réduction à partir du 15 mars

Land	Cours	Réduction	à partir du 15 mars	Land	Cours	Réduction	à partir du 15 mars
Deutschland	Fr. 52. —	—	100 Mk.	Allemagne	—	—	—
Italien	76. —	—	100 Lire	Italie	—	—	—
Luxemburg	70. —	—	100 Franken	Luxembourg	—	—	—
Großbritannien	24. 25	—	1 Pfund St.	Grande-Bretagne	—	—	—
Argentinien	568. 50	—	100 Goldpesos	Argentine	—	—	—

Wegen des zurzeit bestehenden außerordentlichen Verhältnisses behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Annonces - Regis:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régis des annonces:
PUBLICITAS A. G.**Goth & Co**

Transports internationaux.

Bâle - Anvers - St-Gall

Membre du Syndicat S. M. E. S., Berne

Services d'exportation et d'importationpour l'Angleterre, l'Amérique du Sud et du Nord et les Pays du Nord,
via Bordeaux, Le Havre, Rouen, Dieppe, Le Tréport, Boulogne s. mer,
Londres et Liverpool et vice-versaExpéditions régulières pour l'Alsace-Lorraine
et le Luxembourg directement de BâleTrains spéciaux autorisés de Bâle directement pour la Belgique
via l'Alsace-Lorraine. — Messieurs les clients sont priés de nous
faire savoir leur tonnage et détails.

Pour renseignements s'adresser à

Goth & Co., Bâle et St-Gall

(1887 Q) 807

Société d'Exploitation des Câbles ElectriquesSystème Berthoud, Borel & Cie
à CORTAILLOD

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée généralepour le 27 mars 1919, à 11 heures du matin
à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel**ORDRE DU JOUR:**

Rapport sur l'exercice 1918.

Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

Approbation des comptes. Fixation du dividende.

Nominations statutaires.

Divers.

(616 N) 4031

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de
déposer leurs titres avant le 22 mars à l'une des caisses ci-après: Société de Banque
Suisse, Bâle; MM. Pary & Cie, Neuchâtel; MM. Perrot & Cie, Neuchâtel; MM. Du Pasquier,
Montmollin & Cie, Neuchâtel, ou au siège social, à Cortaillo.Le rapport des commissaires-vérificateurs, le compte de profits et pertes et le
bilan au 31 décembre 1918 seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du
19 mars au siège social, à Cortaillo.

Cortaillo, le 19 février 1919.

Le conseil d'administration.

Zürcher Centralbäckerei A.-G.Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Samstag, den 22. März 1919,
nachmittags 2½ Uhr, in den Olivenbaum, Stadelhofen Zürich I, zu einer**außerordentlichen Generalversammlung**

eingeladen zur Erledigung folgender

TRAKTANDEN:

1. Protokoll. (OF 10238 Z).
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Ausführung des am 7. Dezember 1918 erhaltenen Mandates.

Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 20. März
1919 über den Besitz der Aktien bei der Direktion anweisen.

Zürich, den 1. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft, Glarus**Einladung zur diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung**auf Mittwoch, den 19. März 1919, nachmittags 4 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus**TRAKTANDEN:**

1. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verteilung des Rechnungüberschusses pro 1918.
3. Wahl eines Ersatzmannes für die Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Die Bücher liegen auf unserm Bureau zur Einsicht auf.

Namens des Verwaltungsrates,
der Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus:
Der Präsident: Hch. Kubli-Trümpy.
Der Direktor: A. Bachmann.

(344 Gl) 541.

Karton- & Papierfabrik Deisswil A.-G., Deisswil**Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 5. April 1919, nachmittags 2½ Uhr, in Deisswil

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnungsablage.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Feststellung der Vollerhebung des erhöhten Aktienkapitals.
4. Renouveau des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer und Wahl eines Rechnungsprüfers.
5. Unvorhergesehenes.

Deisswil, den 14. März 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Eug. Fischler.
Der Sekretär: Dr. Veltman.**ACIERS GIROD**

Aciers à outils
Aciers de construction
Aciers spéciaux pour aviation et automobile
Aciers magnétiques
Aciers à faible hystérésis
Aciers spéciaux pour aimants
Aciers moulés
Pièces de forge et pièces de machines brutes et finies
Arbres-Vilobrequins

Seul concessionnaire pour la Suisse:

**Compagnie des Forges et Aciéries Electriques PAUL GIROD
COURTEPIN (Fribourg)**

(622 F) 205

Fabrique de Vis de Nyon S. A.

c. d. J. ISAAC & Fils

Assemblée générale ordinaire des actionnairesSamedi 29 mars 1919, à 2½ heures, Bureaux de la Fabrique de Vis, „Aux Plantats“
sur Nyon.**ORDRE DU JOUR:**

Opérations statutaires.

(22043 L) 6781

MM. les actionnaires peuvent consulter le bilan et les rapports aux bureaux
de la fabrique.

Pour le conseil d'administration: E. ISAAC, secrétaire.

BANK IN ZUGDie Herren Aktionäre werden hiermit zu der Donnerstag, den 27. März
1919, nachmittags 2½ Uhr, im Regierungsbau (Kantonsratssaal) in Zug
stattfindenden**ordentlichen Generalversammlung**

eingeladen, zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der 78. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat, nach § 12 der Statuten.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren. (1811 Lz) 674.

Stimmkarten sowie Jahresbericht können gegen Angabe der Aktien-
nummern auf dem Hauptbureau in Zug sowie bei unsern Filialen in Baar
und Unterägeri vom 20. März an bezogen werden.

Nach dem 26. März werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Zug, den 14. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Basler Buch- und Antiquariatshandlung

vormals Adolf Geering, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

außerordentlichen Generalversammlung

die Mittwoch, den 2. April 1919, abends 5½ Uhr

Dufourstrasse 51 in Basel

stattfinden wird, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Auflösung der Aktiengesellschaft.
2. Wahl der Liquidatoren.

Zutrittskarten können gegen Deposition der Aktien vom 24. März 1919
an bis zum 29. März 1919 auf unserem Bureau, Bäumleingasse 10, be-
zogen werden. (1541 Q) 6801

Basel, den 17. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich
(Crédit Foncier Suisse)

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Jahr 1918 auf

4 %, gleich Fr. 20.—

per Aktie festgesetzt. Dieselbe wird gegen Abgabe des Coupons Nr. 12
unserer Aktien ausbezahlt beiunsern Niederlassungen in Zürich und Frauenfeld, bei
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren Niederlassungen,
dem Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen Niederlassungen,
der Basler Handelsbank in Basel und ihren Niederlassungen,
dem Bankhaus Heftsch & Co. in Genéve, dem Bankhaus Paccard & Co. in Genéve,
dem Bankhaus Wegelin & Co. in St. Gallen. (1154 Z) 646

Zürich, den 12. März 1919.

Die Direktion.

Immobilien-Gesellschaft Enge-Mittelstrasse A. G., Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, den 22. März 1919, nachmittags 5 Uhr, Café Schoep, 1. Stock (Marktgasse 15)

VERHANDLUNGEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung.

2. Festsetzung der Dividenden.

Sämtliche Teilnehmer haben sich durch Vorweisung ihrer Aktien zu legitimieren.

Bern, den 16. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Banque Foncière du Jura in Basel

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Aktionäre wird auf **Donnerstag, den 8. April 1919, nachmittags 3 Uhr**, einberufen. Die Sitzung findet statt im **Bankgebäude Albananlage Nr. 1 in Basel**.

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme der Jahresrechnung, des Jahresberichtes und des Berichtes der Rechnungsrevisoren über das 89. Geschäftsjahr (1918).
- Genehmigung der Jahresrechnung.
- Erteilung der Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
- Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
- Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten derselben.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren werden vom 24. März 1919 an in den Bureaux der Bank zur Einsicht der Aktionäre auflegen. (1552 Q) 686.

Stimmkarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 31. März 1919, abends 4 1/2 Uhr, an folgenden Stellen bezogen werden:

In Basel: an der Kasse der Banque Foncière du Jura, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Dreyfus Söhne & Co., bei den Herren Ehinger & Co., bei den Herren La Roche & Co., bei den Herren Zahn & Co.; in Delémont: bei der Banque du Jura; in der übrigen Schweiz: bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins.

Basel, den 14. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Centrale des Charbons S. A., Bâle

Les actionnaires de la Centrale des Charbons S. A. à Bâle sont convoqués par les présentes à une

assemblée générale extraordinaire qui aura lieu

jeudi le 27 mars 1919, à 2 1/2 h. de l'après-midi, au Casino de ville à Bâle

TRACTANDA:

- Constatation de nouvelles souscriptions d'actions et de nouveaux versements.
- Modification des statuts.
- Dissolution de la Société. (1421 Q) 686.

Les actionnaires qui veulent prendre part à cette assemblée générale, doivent annoncer leurs actions d'ici à mercredi le 19 mars 1919 au plus tard, par écrit et en indiquant les numéros, à la Centrale des Charbons S. A., Division des Finances, à Bâle. Ils recevront des cartes d'entrée.

L'assemblée générale ne pourra prendre des décisions valables sur les tractanda Nos 2 et 3 que si les deux tiers au moins des actions y sont représentées. MM. les actionnaires qui seront empêchés d'assister en personne à l'assemblée, sont priés d'annoncer quand même leurs actions et de charger un autre actionnaire de les représenter, afin d'éviter la nécessité d'une seconde convocation de l'assemblée générale.

Bâle, le 7 mars 1919.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **Dr. Paul Scherrer.**

Cooperativa Italiana, Lugano

I soci-azionisti della Cooperativa Italiana in Lugano sono convocati in

assemblea generale

per la sera del 22 marzo corr., alle ore 8.30; sede sociale, per trattare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO:

- 1° Lettura del verbale dell'assemblea precedente.
- 2° Discussione ed approvazione del nuovo statuto.
- 3° Elezione delle cariche sociali.
- 4° Eventuali.

(3135 O) 677

N.B. Un esemplare del progetto di statuto è visibile presso la sede della Cooperativa.

Lugano, 12 marzo 1919.

LA DIREZIONE.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G.

vorm. Gebr. Gresly, Mertz & Cie.

Von unserem

4 1/4 % Hypothekar-Anleihen im I. Rang von Fr. 600,000

sind die folgenden 40 Partial-Obligationen:

Nr.	6	20	25	33	49	64	78	83	97	122
131	135	178	186	211	239	240	242	257	268	
299	314	319	326	393	415	425	440	443	457	
472	499	505	513	555	573	583	585	586	599	

auf den 30. Juni 1919 zur Rückzahlung ausgelöst worden.

Die Rückzahlung erfolgt an die Inhaber der Partial-Obligationen gegen Rückgabe derselben und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons bei der **Eigentumsbescheinigung** der A. G. in Basel und bei deren Filialen. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. (1518 Q) 679

Liesberg, im März 1919.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G.
vorm. Gebr. Gresly, Mertz & Cie.

KOPIERROLLEN

Bull sec, beste franz. Qualität, aus Lumpen für Nasskopiermaschinen wie „Victoria“ etc. liefert sehr preiswert: (889 Z) 124

Frane-Depot Schweiz:

J. Hostler-Ehrenberg, Wädenswil (Telephon 38)

Ecole Supérieure de Commerce, La Chaux-de-Fonds

ÉCOLE OFFICIELLE

4 années d'études. Diplôme à la sortie de la 4^{me} année. Certificat d'études après la 3^{me} année. 98 % des élèves de nationalité suisse. — Cours spéciaux pour les élèves de langue allemande et pour la préparation aux examens postaux. L'année scolaire commencera le **mardi 6 mai prochain**. Pour renseignements s'adresser à (21298 C) 872

E. STRAHM, directeur.

(QTM) Für Ferienheim, Anstalt, Sanatorium ca. 80 gebrachte, saubere

Betten

wie neu

Anfragen unter Chiffre Q 1247 an Publicitas A.-G., Bern

Peter, Cailler, Kohler

Chocolats Suisses S. A.

La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 29 mars 1919, à 3 1/2 h. de l'après-midi, à La Tour-de-Peilz** (salle du conseil communal, bâtiment scolaire, station de chemin de fer: La Tour-de-Peilz).

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration et de celui de MM. les commissaires-vérificateurs.
2. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Répartition du compte de profits et pertes et fixation du dividende.
4. Constatation de la souscription de l'augmentation du capital social et de son versement intégral.
5. Revision de l'art. 6 des statuts.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées, du 18 au 28 mars, sur dépôt des titres anciens et des quittances provisoires représentant les actions nouvelles, par les maisons de banque suivantes:

Lausanne: Banque Fédérale S. A., Société de Banque Suisse, Union de Banques Suisses, Brandenburg & Cie, Edmond Chavannes, Morel, Chavannes & Cie.
Vevey: Banque Fédérale S. A., Banque William Cuénod & Cie, S. A., Cuénod, de Gautard & Cie.
Genève: Union Financière, Chenevière & Cie, Paccard & Cie. (6901 (44604 V))
Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg.

Bureau ouvert: dès 2 3/4 h., pour l'établissement de la feuille de présence. Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés, dès le 20 mars 1919, au siège social, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance sous justification de leur qualité.

MM. les actionnaires sont rendus attentifs à l'art. 18 des statuts de la Société, qui exige la présence à l'assemblée générale d'actionnaires représentant au moins les deux tiers du capital actions pour la revision des statuts telle quelle est prévue sous chiffre 5 de l'ordre du jour ci-dessus.

La Tour-de-Peilz, le 13 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Spargelzucht Korzers A. G. in Bern

Die Dividende, pro 1918 beträgt Fr. 25 pro Aktie und kann vom 17. ds. hinweg gegen Abgabe der Coupons 1918 bei der Schweiz. Volksbank in Bern bezogen werden. 681

Bern, den 15. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1918 auf 10 % festgesetzt.

Der per 31. März 1919 fällige Coupon unserer Aktien wird demnach von heute ab mit

Fr. 70

an unserer Kasse eingelöst.

Winterthur, den 12. März 1919.

Der Verwaltungsrat.



Négociant demande place de

voyageur

(fixe, commission) Frais de dépôt exclusif de fabrication. 671

Offres sous V 1324 L à Publicitas S. A., Lausanne.

Frachtbrieft

sowie alle Druckarbeiten liefert in sauberer Ausführung, prompt und zu minimalen Preisen die Buchdruckerei G. Kraefel, Rosius 3. Biel. 673

Gesucht für 18jährigen Jungling mit 2jähriger Handelschulbildung

Volontärstelle

bevorzugt Bank oder Engros-Geschäft der Lebensmittelbranche. — Offerten unter Chiffre D. 1492 Q. an Publicitas A.-G., Basel. 663

Interk. Buchführ. lehr. grdl. d. Unterrichts. Erf. gar. Verl. Sie Gratiap. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. 616

Schweizerische Nationalbank

Einladung zur XI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Schweizerischen Nationalbank

auf Freitag, den 11. April 1919, vormittags 10 1/2 Uhr in Bern, im Grossratsaal (Rathaus)

Die Stimmensweise können von 9 1/2 Uhr an im Vorzimmer des Saales gegen Vorweisung der Zutrittskarte bezogen werden.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes. Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz. Erteilung der Entlastung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von 15 Mitgliedern des Bankrates.
4. Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Ersatzmitgliedern der Revisionskommission.
5. Ergänzungsantrag an den Bundesrat subhanden der Bundesversammlung betreffend Änderung des Bankgesetzes gemäss Art. 41, Abs. 5 desselben.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, werden eingeladen, sich bis spätestens den 7. April 1919 bei der nächstgelegenen Zweiganstalt oder Agentur der Schweizerischen Nationalbank anzumelden, worauf ihnen die auf ihren Namen ausgestellte Zutrittskarte übermittelt wird. Später einlangende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

In der Zeit vom 21. März bis 11. April dieses Jahres werden im Aktienregister keine Übertragungen vorgenommen.

Der Geschäftsbericht und der Bericht der Revisionskommission können von den Aktionären vom 1. April an bei jeder Zweiganstalt oder Agentur bezogen werden.

Bern, den 15. März 1919.

Der Präsident des Bankrates: **Hirter.**

Schweizerische Kreditanstalt

Basel — Genf — St. Gallen — Luzern — Glarus
Lugano — Frauenfeld — Kreuzlingen

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt werden hiermit zu der

62. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. März 1919, vormittags 10, in den Uebungssaal der Tenhalle (Eingang Gotthardstrasse) nach Zürich eingeladen, zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1918.
2. Bericht und Antrag der Revisionskommission wegen Abnahme der Rechnung für das Jahr 1918.
3. Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes des Jahres 1918.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahlen in die Revisionskommission.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 19. März 1919 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Zürich aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien von Donnerstag, den 20. März 1919, bis Donnerstag, den 27. März 1919, an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und an den Kassen ihrer sämtlichen Zweigniederlassungen und Agenturen bezogen werden. Am Tage der Versammlung selbst und am Tage vorher werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Vom 24. März 1919 an werden den Aktionären auf ihr Verlangen auch Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung für das Jahr 1918, sowie solche des Berichtes der Revisionskommission übergeben.

Zürich, den 6. März 1919.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. Jul. Frey.

Die Direktion:

Kurz, Gross, Jöhr.

Société immobilière de la Rue de Lausanne

à VEVEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 22 mars 1919, à 11 heures du matin, à l'Hôtel de Ville, salle No. 1, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et de MM. les commissaires.
2. Corroboration des comptes arrêtés au 31 décembre 1918.
3. Répartition du bénéfice.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

(54312 V) 4211

Les comptes et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 10 mars, chez MM. de Felleux & Cie, à Vevey, qui délivreront jusqu'au 21 mars les cartes d'admission à l'Assemblée sur la justification de la propriété des actions.

Vevey, 8 mars 1919.

Le conseil d'administration.

BANQUE NATIONALE SUISSE

Convocation à la XI^e assemblée générale des actionnaires de la Banque Nationale Suisse

qui aura lieu le vendredi 11 avril 1919, à 10 1/2 heures du matin, à Bern, dans la salle des séances du Grand Conseil à l'Hôtel de Ville (Rathaus)

Les actionnaires peuvent retirer les bulletins de vote à partir de 9 1/2 heures dans l'antichambre de la salle, sur présentation de la carte d'admission.

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport. Approbation du compte de profits et pertes et du bilan. Décharge à donner à l'administration de la banque.
2. Répartition du bénéfice net.
3. Election de 15 membres du Conseil de banque.
4. Nomination de 3 membres et de 3 suppléants de la Commission de contrôle.
5. Proposition supplémentaire à soumettre au Conseil fédéral, pour être transmise à l'Assemblée fédérale, relativement à la modification de la loi sur la Banque (art. 41, al. 5).

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'Assemblée générale, sont priés de s'adresser jusqu'au 7 avril 1919 au plus tard, à la succursale ou à l'agence de la Banque Nationale Suisse la plus rapprochée. Il leur sera ensuite adressée une carte d'admission établie à leur nom. Les demandes tardives ne pourront pas être prises en considération.

Le rapport de la Banque et celui de la Commission de contrôle seront délivrés par toutes les succursales et agences de la Banque à partir du 1^{er} avril.

Berne, le 15 mars 1919.

Le président du Conseil de la Banque: **Hirter.**

Tourbière Steinmöösl S. A.

(Torfausbeutung Steinmöösl A. G.)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 31 mars 1919, à 8 heures du soir
Boulevard James Fazy n° 10, 1^{er} étage, à Genève

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Votation sur ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration.
- Démission de 5 administrateurs et nomination de nouveaux administrateurs.
- Nomination de un ou plusieurs commissaires-vérificateurs.

Le bilan et le rapport du conseil d'administration seront déposés à partir du 22 mars, Boulevard James Fazy n° 10, 1^{er} étage, à Genève.

Genève, le 12 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich

Gegründet 1755

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. März 1919, vormittags 11 Uhr
in unser Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32

(Sitzungszimmer des Verwaltungsrates), eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Rechnungsjahr 1918 gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1919.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 10. März 1919 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis und mit dem 20. März 1919 während den Geschäftsstunden bezogen werden.

in Zürich: an unserer Wertschriftenkasse, sowie bei unseren Depositenkassen Hauptplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier,

in St. Gallen: bei unserer Filiale,

in Richterswil: bei unserer Depositenkasse,

in Bern: bei der Berner Handelsbank,

in Solothurn: bei der Solothurner Handelsbank,

in Olten: bei der Solothurner Handelsbank, Filiale Olten,

in Grenchen: bei der Solothurner Handelsbank, Filiale Grenchen,

in Basel: bei der Basler Handelsbank,

bei der Schweizerischen Kreditanstalt;

bei den Herren A. Sarasin & Co.,

in Genf: bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

bei den Herren Hentsch & Co.,

in St. Gallen: bei der Bank in St. Gallen,

bei den Herren Wegelin & Co.

Bei diesen Stellen ist alsdann der Geschäftsbericht pro 1918 mit dem Bericht der Herren Revisoren erhältlich.

Zürich, den 21. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Der Präsident: **E. Usteri-Pestalozzi.**